

RS OGH 1976/2/4 8Ob7/76, 1Ob27/77, 1Ob750/79, 1Ob543/80, 3Ob62/06y

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.02.1976

Norm

ZPO §235 B

Rechtssatz

Erweist sich die angestrebte Richtigstellung der Parteienbezeichnung als unzulässig, dann hat das Berufungsgericht den Mangel der Parteifähigkeit des ursprünglich als klagende Partei bezeichneten Rechtssubjektes von Amts wegen wahrzunehmen.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 7/76
Entscheidungstext OGH 04.02.1976 8 Ob 7/76
Veröff: SZ 49/17
- 1 Ob 27/77
Entscheidungstext OGH 09.11.1977 1 Ob 27/77
Vgl auch
- 1 Ob 750/79
Entscheidungstext OGH 28.11.1979 1 Ob 750/79
Vgl auch
- 1 Ob 543/80
Entscheidungstext OGH 16.04.1980 1 Ob 543/80
Veröff: GesRZ 1981,178
- 3 Ob 62/06y
Entscheidungstext OGH 30.11.2006 3 Ob 62/06y
Auch; Beisatz: Nur wenn eine Richtigstellung der Parteibezeichnung nach § 235 ZPO unzulässig ist, muss der Mangel der Parteifähigkeit von Amts wegen wahrgenommen werden. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0039791

Dokumentnummer

JJR_19760204_OGH0002_0080OB00007_7600000_004

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at